

Niederschrift

über die Sitzung des Bezirksausschusses Gehrden



Sitzungs-Nr.: **Gehrd/008/14-20**
Sitzungs-Tag: **19.01.2017**
Sitzungs-Ort: **Gehrden, Rathausstraße, Gaststätte
"Zur alten Post"**

Beginn der Sitzung: **19:00 Uhr**
Ende der Sitzung: **21:30 Uhr**

CDU:

Gerdes, Ferdinand
Gerdes, Markus
Menke, Hartwig Vorsitzender
Mönikes, Ralf
Troester, Wolfgang Schriftführer
Wagener, Reinhold

SPD:

Beineke, Elisabeth
Hoemann, Franz

UWG/CWG:

Herbst, Helmut

Bündnis90/DIE GRÜNEN:

Dietrich, Claus

Tagesordnung

Drucksache Nr.

Öffentliche Sitzung

- 1. Begrüßung, Form und Frist der Einladung**
- 2. CDU-Antrag wg. Kreisstraße/Landstraße L 953 - Tischvorlage**
- 3. Haushalt der Stadt Brakel - Planung für Gehrden**
- 4. Problematik Osterfeuer**
- 5. Bildung einer LAG wg. Leaderprogramm**

6. Mitteilung des Ausschussvorsitzenden/Verwaltung

7. 1150 Jahrfeier Gehrden Sachstandsbericht

8. Anfragen der BZA Mitglieder

9. Anfragen der Zuhörer

Öffentliche Sitzung

1. Begrüßung, Form und Frist der Einladung

Der BZA-Vorsitzende Herr Menke begrüßt die Anwesenden. Gegen Form und Frist der Einladung bestehen keine Bedenken, die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

Herr Menke gibt die Erweiterung der Tagesordnung unter TOP 8 wie folgt zu Protokoll:

- a) Behindertengerechter Zugang zum Kindergarten
- b) Regelmäßige Busverbindung Gehrden-Dringenberg; Offizieller Antrag an die Stadt Brakel
- c) Vergabe der Vereinsfördermittel 2017 (unter Vorbehalt der Höhe)
- d) Friedhofskapelle Gehrden; Sachstandsbericht

Des Weiteren teilt Herr Menke mit, dass TOP 11 der nichtöffentlichen Tagesordnung „Antrag eines Investors auf Nutzungsänderung“ im öffentlichen Teil behandelt wird, ebenfalls unter TOP 8, e).

Beschluss: einstimmig, 1 Enthaltung

2. CDU-Antrag wg. Kreisstraße/Landstraße L 953 - Tischvorlage

Herr Menke verteilt eine Tischvorlage und erläutert den Sachverhalt. Es wird insbesondere auf die etlichen Teilstücke mit schadhaftem Oberbelag hingewiesen.

Nach reger Diskussion wird der Antrag der CDU zur Abstimmung gegeben mit folgendem Wortlaut:

„Die CDU beantragt die Begutachtung der L 953 durch den Landesbetrieb Straßen NRW.

Antragserweiterung: Überprüfung der Straßenschilder im Bereich der Kreuzung an der B 252, da erhebliche Sichtbeeinträchtigung besteht für die Autofahrer aus Gehrden kommend, beim Linksabbiegen auf die B 252.

Beschluss: einstimmig

3. Haushalt der Stadt Brakel - Planung für Gehrden

Herr Menke gibt einen Sachstandsbericht. Er verweist auf die Situation im Gewerbegebiet (Regen- und Abwasserentsorgung). In 2017 ist im Gewerbegebiet ein Wendehammer geplant, Verpflichtungsermächtigung für 2018 und Anhörung der Anwohner folgen.

55.000 € sind für die Überdachung des Sandkastens im Kindergartenbereich geplant.

Für die Fensterfront des Dorfgemeinschaftshauses sind 30.000 € in den Haushalt eingestellt sowie jeweils 100.000 € in zwei Bauabschnitten für die Dacheindeckung in den nächsten Jahren. Von dieser Summe werden 90% der Kosten durch den Bund, das Land und der EU getragen.

Außerdem verweist Herr Menke auf den ehemaligen oberen Klassenraum der alten Schule, der durch eine Wand halbiert wird und jeweils durch den Kindergarten und dem Heimatverein genutzt wird (Nutzungsvereinbarung).

Des Weiteren wird die Stadt ein Gerät kaufen, welches die Wege „entgrünt“.

4. Problematik Osterfeuer

Herr Menke verweist erneut auf die Problematik der unsachgemäßen Ablagerung von Materialien auf dem Osterfeuer.

Alternativen werden diskutiert wie z. B. das Osterfeuer erst etwa einen Monate vor Termin mit entsprechenden Holzmaterialien anlegen bzw. alle drei Zugänge zu verschließen.

Die Teilnehmer diskutieren im Rahmen einer Beschlussfassung die Möglichkeit der Publizierung in der Ortszeitung, dem Pfarrbrief und weiteren Publikationen mit dem Ziel darauf hinzuweisen, was auf einem Osterfeuer verbrannt werden darf und was nicht.

Aufgrund der o. a. Beschlussvorlage wird diese Vorgehensweise einstimmig ohne Enthaltung angenommen, d. h. Aufstellen eines Verbotsschildes und Sensibilisierung über Presseartikel.

5. Bildung einer LAG wg. Leaderprogramm

Herr Menke erläutert den Sachverhalt dahingehend, dass sich diesbezüglich eine lokale Arbeitsgruppe bilden sollte.

Dabei wären 2-3 Personen aus dem BZA und die gleiche Anzahl an Personen aus den Vereinsvorständen vorstellbar. Frau Sasse oder Frau Potthast (Ansprechpartnerinnen vom Kreis bzw. GfW) sollten in einer der nächsten BZA-Sitzungen das Projekt genauer vorstellen.

6. Mitteilung des Ausschussvorsitzenden/Verwaltung

- Hochbehälter Gehrden ist fertiggestellt und geht in ca. 10 Tagen ans Netz.
- Nitratbelastung des Gehrdenener Brunnens: 39 mg
- Hecken- und Baumschnitt
- Pilzbefall der Eschen im Dorfgebiet; Konsequenzen
- Molkerei: Verhandlungsstillstand
- Flüchtlingssituation: z. Zt. Aufnahme/Unterkunft von 45 Personen
- neues Gesetz zur Wohnsitzauflage: 3 Jahre an dem Ort, dem sie zugewiesen wurden
- Problematik Schneeräumen: Kein Unternehmer aus Gehrden vorhanden

7. 1150 Jahrfeier Gehrden Sachstandsbericht

Herr Menke gibt einen aktuellen Bericht über den Sachstand:

- Öffentliche Veranstaltung zur Problematik im Februar.
- der Festtermin findet voraussichtlich Ende August/Anfang September statt.
- Es werden Mittel von der Stadt für das Jubiläum beantragt.

Als Vertreter des BZA werden in den Festausschuss folgende Personen benannt: Herr Gerdes, Herr Menke, Frau Beineke, Herr J. Weber, Herr Troester, Herr Mönikes.

Beschlussfassung: Alle Vertreter werden einstimmig in den Festausschuss gewählt. Hinzu kommen noch weitere Vertreter aus den Vereinsvorständen.

8. Anfragen der BZA Mitglieder

a) Behindertengerechter Zugang zum Kindergarten

Herr Menke gibt einen Überblick zur Sachlage.

Die Stadt wird gebeten, eine Planung in 2017 zu erstellen und die Kosten dazu zu übernehmen. Der Planer soll vor Planungsbeginn Kontakt mit dem BZA aufnehmen.

b) Regelmäßige Busverbindung Gehrden-Dringenberg; Offizieller Antrag an die Stadt Brakel

Es wird ein Antrag für eine regelmäßige Buslinienverbindung von Gehrden nach Dringenberg/Bad Driburg erörtert. Der BZA Dringenberg und der nph sollen ebenfalls entsprechend informiert werden.

Beschluss: einstimmig

c) Vergabe der Vereinsfördermittel 2017

Die Vergabe erfolgt unter Vorbehalt, da die Höhe des Geldbetrages zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht bekannt ist:

- 939,77 € der dem BZA zustehenden Mittel werden für dringende Sanierungsmaßnahmen an der Bürgerhalle eingesetzt
- 400,00 € werden aus den Mitteln des BZA des letzten Jahres für eine neu eingesetzte Tür in der Halle benötigt.

Beschluss: einstimmig

Die Vergabe der Vereinsfördermittel 2017 soll unter Vorbehalt nach dem gleichen Prozentsatz des Vorjahres zugewiesen werden.

Beschlussfassung: einstimmig

d) Friedhofskapelle Gehrden; Sachstandsbericht

Die beiden Holzbänke in der Friedhofskapelle werden, außer der vorhandenen 6-8 Stühlen im Raum, in den unteren Raum der Kapelle zu den anderen Bänken gestellt.

Beschluss: einstimmig

e) Antrag eines Investors auf Nutzungsänderung

Beschlussvorlage Nr. 461/2014-2020/1: Einzelvorhaben „Zum Mittelholz 14“
Der Investor plant eine Nutzungsänderung des Restaurants „Unter den Eichen“. Es sind voraussichtlich 2-3 Mietwohnungen geplant. Seitens der Stadt bestehen keine Bedenken.

Beschluss: einstimmig.

9. Anfragen der Zuhörer

Es wird seitens der Zuhörer darauf hingewiesen, dass die Pflasterung des sogenannte „Damm“ überwachsen ist.
Der Ösebewuchs ist aufgrund der Trockenheit im Sommer

Damit ist die Tagesordnung erledigt. Weitere Wortmeldungen ergeben sich nicht. Mit einem Dank an die Teilnehmer schließt der Vorsitzende die Sitzung.

gezeichnete Unterschriften:

Hartwig Menke
(Vorsitzender)

Wolfgang Troester
(Schriftführer)